

Christoph Hafer ist Weltmeister

Riesenerfolg für den Bob-Piloten Christoph Hafer vom BC Bad Feilnbach: Bei den Junioren-Weltmeisterschaften im sächsischen Altenberg holte er sich mit seinem Team den WM-Titel im Vierer. Im Zweierbob gewann er Silber.

Im Viererbob startete Christoph Hafer mit Marc Rademacher, Michael Salzer und Jakob-Kilian Trenkler im Team. Im ersten Durchgang lag er noch hinter dem Letten Oskars Kibermanis, aufgrund eines starken zweiten Laufs kämpfte er sich aber noch nach vorne. Letztlich gaben drei Hundertstelsekunden den Ausschlag für das Team des Bad Feilnbachers und brachten die Goldmedaille. Hinter dem Letten belegte der Österreicher Benjamin Maier mit seiner Mannschaft auf der Bahn in Altenberg den drit-



Das deutsche Viererbob-Team wurde Weltmeister: Zweiter von rechts der Bad Feilnbacher Christoph Hafer.

ten Rang.

„Für Hafer hat diesmal alles gepasst“, meinte Bundestrainer Matthias Höpfner, „er hatte zwei sehr gute Starts und die Läufe waren wirklich gut“. Der WM-Titel bei den Junioren ist der bislang größte Erfolg für den Bob-Pi-

loten des BC Bad Feilnbach.

Die drei Hundertstelsekunden, die Hafer im Vierer zu Gold verholten hatten, fehlten ihm im Zweierbob-Bewerb zum Titel. Letztlich blieb für den Bad Feilnbacher und Paul Krenz Silber hinter dem deutschen Mann-

schaftskollegen Richard Oelsner (BRC Riesa) mit Eric Franke. Auf dem Bronzefang landete der Lette Kibermanis. „Beide Teams zeigten wirklich gute Läufe und können stolz auf sich sein“, meinte Höpfner zum deutschen Doppelerfolg. Be-



Der Start auf dem Weg zum WM-Gold.

achtlich fand der Bundestrainer, dass die deutschen Schlitten das Team aus Lettland hinter sich ließen. „Es war zudem ein toller Wettkampf, der bis zum Schluss sehr spannend war“, urteilte Matthias Höpfner. tn